



NIEDERLANDE LOS GEHT'S

LÄNDERREPORT
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
2022



INHALTS VERZEICHNIS

- 01** KEY FACTS, S4
- 02** WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK, S5
- 03** LAND UND LEUTE, S6
- 04** IHR MARKTEINTRITT, S10
- 05** PERSÖNLICHE TIPPS, S11
- 06** ADRESSEN, S13



01 KEY FACTS

STAATSFORM

Konstitutionelle Monarchie

FLÄCHE

41.548 km²

BEVÖLKERUNG

17,6 Mio. Einwohner

STÄDTE

Die Hauptstadt Amsterdam ist mit rund 882.000 Einwohner die größte Stadt der Niederlande, gefolgt von Rotterdam mit rund 655.000 Einwohner. In Den Haag befindet sich der Regierungssitz der Niederlande (553.000 Einwohner). Weitere Städte sind: Utrecht, Eindhoven, Tilburg, Groningen, Almere, Breda, Arnhem, Den Bosch, Delft, Enschede, Haarlem, Leiden, Maastricht, Nijmegen, Zwolle, Leeuwarden.

KLIMA

Ozeanisches Klima mit geringen Temperaturunterschieden. Die Sommer sind relativ kühl, die Winter mild, schneearm und regnerisch.

WÄHRUNG

EURO = 100 Eurocents



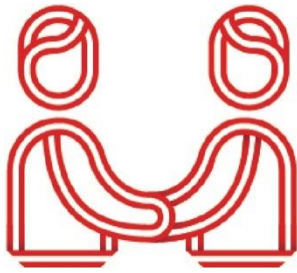
02 WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK

Die Niederlande sind die fünftgrößte Wirtschaftsmacht in der Eurozone, der sechstgrößte Exporteur von Waren und das vierzehntreichste Land der Welt. Die Niederlande sind als Handels- und Exportnation sehr offen und folglich für Schwankungen in der weltwirtschaftlichen Konjunktur anfällig.

Die Niederlande sind nach den Vereinigten Staaten der zweitgrößte Agrarexporteur der Welt. Außerdem zählen die Niederlande zu den Innovationsführern in Europa und nehmen weltweit den 6. Rang bei Patentanmeldungen ein

Die Niederländer sind in Sachen Handel, Distribution und Marketing höchst innovativ und lieben Rabatte („korting“), die in fast keinem Werbefolder oder Fernsehwerbespot fehlen dürfen. Sie verfügen über den größten Logistik-Hub Europas, dessen zentraler Bestandteil der Hafen von Rotterdam ist. Im Jahr 2021 wurden dort 469 Mio. Tonnen an Gütern bewegt. Der Flughafen Amsterdam Schiphol ist ein sehr bedeutender Standort für den Personen- und Frachtverkehr. Am Passagieraufkommen gemessen liegt er im Europäischen Ranking mittlerweile auf Platz vier, ebenso gemessen am Frachtaufkommen.

Für Österreich waren die Niederlande 2021 mit einem Exportanteil von 1,9% der zwölftwichtigste Exportmarkt und mit einem Anteil von 2,7% nach den Vereinigten Staaten das achtwichtigste Lieferland – noch vor Ungarn, Russland und Frankreich.



03 LAND UND LEUTE

TIPPS FÜR GESCHÄFTSREISENDE

Aufgrund von Corona empfehlen wir allen Geschäftsreisenden vor Antritt der Reise sich die aktuellen Reisebestimmungen auf unserem [Portal](#) anzusehen.

Bei einem Aufenthalt in einem EU-Land genügt es, wenn Sie einen gültigen österreichischen Personalausweis oder Reisepass mitführen. In den Niederlanden besteht eine Mitführipflicht. Ein Flug von Wien dauert rund zwei Stunden.

DOS AND DON'TS

Bei mangelnden Sprachkenntnissen beginnen Sie die Kontaktaufnahme bevorzugt auf Englisch und nicht auf Deutsch. Die Mehrheit der Niederländer (knapp 90%) spricht sehr gut Englisch, die Popularität von Deutsch als Fremdsprache nimmt hingegen ab. Für Geschäftstermine ist pünktliches Erscheinen und korrekte Kleidung zu empfehlen, grundsätzlich kleiden sich die Niederländer im Geschäftsleben jedoch etwas legerer als Österreicher. Die meisten Niederländer halten wenig von Arroganz und Zurschaustellung, sie geben sich eher bescheiden oder kommunizieren ihren Status auf subtilere Weise. Von der übermäßigen Betonung von Materialismus, Statussymbolen und Titeln ist daher abzuraten.

Wenn ein Niederländer Sie duzt oder beim Vornamen nennt, ist das weder unhöflich gemeint, noch sind sie deswegen bereits gute Freunde. Im Niederländischen gibt es, so wie im Deutschen, zwar auch eine förmlichere Ansprache, diese wird jedoch hauptsächlich von Jüngeren gegenüber Älteren benutzt und nicht um formelle von informellen Kontakten abzugrenzen. Wenn Ihr Gegenüber deutlich älter ist als Sie oder Sie unsicher sind, dann Siezen Sie erst einmal und warten Sie ab, wie Ihr Geschäftspartner sich verhält. Ein förmliches Anbieten des „Du“ gibt es in den

Niederlanden nicht, man geht einfach im Gespräch dazu über. Die Hierarchien sind in den Niederlanden im Vergleich zu Österreich flacher, Mitarbeiter der unteren Ebenen haben mehr Entscheidungskompetenzen und Einfluss auf den Gang von Verhandlungen. Wer auch immer Ihnen gegenüber sitzt, Sie können davon ausgehen, dass er oder sie Entscheidungen treffen darf. Im Zweifel empfiehlt es sich, vorab zu klären, wer zu einem Meeting erscheinen wird und was dort besprochen werden soll.

Wenn Sie etwas an den Niederlanden oder der niederländischen Kultur mögen, können Sie gerne ein Lob in diese Richtung aussprechen, auf Kritik an den Niederlanden und an den Verhältnissen in diesem Land wird jedoch eher empfindlich reagiert. Der Kritisierende setzt sich leicht dem Verdacht der Intoleranz aus. Dagegen halten sich Niederländer mit Kritik keineswegs zurück, Sie verleihen ihrer Meinung gern ungezwungen Ausdruck. Stellen Sie sich also auf eine offene und direkte Kommunikation ein.

Bei Verhandlungen kann man schnell zum Kern der Sache kommen, da die eher nüchternen niederländischen Geschäftsleute wenig Wert auf lange einleitende Floskeln legen und einen sachlichen und zielstrebigem Dialog, wenn auch in entspannter Atmosphäre, bevorzugen. Zu Beginn eines Gespräches kann auch über Privates gesprochen werden, denn: wenn die Beziehungsebene stimmt, dann kommt man auch leichter ins Geschäft. Andere als geschäftliche Themen (Tagepolitik, Sport, insbesondere Fußball, etc.) ebenso wie Anekdoten können ebenfalls zur Auflockerung in das Gespräch eingeflochten werden. Beachten Sie, dass die Niederländer clevere Geschäftsleute und harte Verhandlungspartner sein können. Fragen Sie außerdem bei Unsicherheiten nach, denn oft werden weniger konkrete Aufträge erteilt oder keine schriftlichen Bestätigungen versandt, es wird jedoch erwartet, dass Sie das Besprochene umsetzen. Manchmal wird ein ‚Mach mal‘ schon als definierter Arbeitsauftrag gesehen.

Der Businesslunch besteht oft nur in Form eines Brötchens (das typische Mittagessen der Niederländer) und eines Getränks. Geschenke sind kaum üblich, Hauseinladungen eher ungewöhnlich. Falls sie jedoch stattfinden, können Sie ein kleines Geschenk mitnehmen.

ANREISE

Der Flughafen Amsterdam-Schiphol ist der größte niederländische Flughafen, den alle wichtigen internationalen Fluggesellschaften anfliegen. Derzeit bieten Austrian und

KLM so wie die Billigairline easyJet eine Verbindung von und nach Wien an, KLM fliegt auch direkt nach Graz, Transavia bietet Verbindungen von und nach Innsbruck und Salzburg (saisonaler Flugplan). Am Flughafen Schiphol befindet sich im Untergeschoß ein Bahnhof. Sie kommen von dort direkt und schnell in die wichtigsten Städte.

Flughafen Rotterdam/Den Haag – derzeit fliegt Transavia von und nach Innsbruck und Salzburg (saisonaler Flugplan). Vom Flughafen gibt es eine Busverbindung nach Rotterdam.

Flughafen Eindhoven – derzeit fliegt Transavia von und nach Innsbruck und Salzburg (saisonaler Flugplan). Vom Flughafen gibt es eine Busverbindung nach Eindhoven.

Mit der Bahn erreichen Sie die Niederlande innerhalb eines Tages. Tagsüber gibt es derzeit keinen Direktzug von Österreich in die Niederlande, das heißt es ist zumindest ein Umstieg in Deutschland – etwa in München oder Frankfurt/Main – notwendig. Aktuell die einzige Direktverbindung gibt es mit dem Nightjet auf der Strecke Wien - Amsterdam. Nähere Informationen und Angebote erhalten Sie unter www.oebb.at (ÖBB), www.bahn.de (Deutsche Bahn) oder www.ns.nl (Nederlandse Spoorwegen).

NOTRUF

112 (landesweit für Rettung, Polizei, Feuerwehr)

ZEITVERSCHIEBUNG

Keine (Sommerzeit wie in Österreich)

LOKALE VERKEHRSMITTEL

In den Niederlanden ist das Fahrrad („fiets“) ein überaus beliebtes Transportmittel und weit verbreitet. Den Radfahrern stehen im ganzen Land, nicht nur im städtischen Gebiet, eigene Verkehrsstreifen oder gesonderte Radwege zur Verfügung. Die Niederlande verfügen auch über ein sehr gut entwickeltes öffentliches Verkehrswesen. Mit dem Zug erreichen Sie oft auch noch zu sehr später Stunde die größeren Städte. Beachten Sie: Es werden seit 2014 im öffentlichen Verkehr keine Papiertickets mehr ausgegeben. Stattdessen wird einheitlich die sogenannte „OV-Chipkaart“ verwendet (Scheckkartenformat, in allen Bahnhöfen am Schalter oder Automaten erhältlich, Preis derzeit EUR 7,50). Diese wird mit Geld beladen und beim

Ein- und Aussteigen an ein Registriergerät gehalten. Für Touristen und Gelegenheitsfahrer gibt es „Wegwerfkarten“.

KFZ-BESTIMMUNGEN

Grüne internationale Versicherungskarte, österreichischer Führerschein, Zulassungsschein. Vorrangregeln gelten wie in Österreich, besonders im Stadtverkehr. Rechtsvorrang beachten, öffentliche Verkehrsmittel und Einsatzfahrzeuge im Einsatz haben Vorrang. Achtung! Radfahrer sind in den Niederlanden immer im Recht, deshalb ist besondere Vorsicht angebracht, wenn Sie einen der zahlreichen Fahrradwege kreuzen. Auf automatische ferngesteuerte Straßensperren, die nur ein Fahrzeug passieren lassen z.B. Taxi oder Einsatzfahrzeug beim unbekümmerten Nachfahren achten!

DEISENVORSCHRIFTEN

Der Euro ist gesetzliches Zahlungsmittel, insofern ergeben sich keine Unterschiede zu Österreich. Zahlung mit Bankomatkarte („pinnen“) ist auch bei kleinen Beträgen unproblematisch. Kreditkarten werden ebenfalls in den meisten Geschäften akzeptiert. Im Bargeldverkehr werden in den Niederlanden keine 1- und 2-Cent-Münzen verwendet. In den Geschäften werden Beträge daher bei Barzahlung in 5-Cent-Schritten auf- oder abgerundet.

ZOLLVORSCHRIFTEN (REISEGEPÄCK, MUSTERKOLLEKTION)

Seit Inkrafttreten des EU-Beitrittsvertrages, am 1.1.1995, gilt für Österreich das Zoll- und Außenhandelsregime der EU. Im bilateralen Warenverkehr zwischen Österreich und den anderen EU-Mitgliedsstaaten bestehen infolgedessen keine Zollschränken mehr.

Weiterführende Informationen unter EU-Portal: Your Europe: <https://europa.eu/your-europe/index.htm#de>



04 IHR MARKTEINTRITT

JETZT GEHT 'S UMS GESCHÄFT – ALLES AUF EINEN KLICK!

Sie suchen Informationen zu

- Geschäftspartnersuche
- Vertriebswege und Vertretungsvergabe
- Firmengründung
- Import- und Zollbestimmungen
- Eigentumsrecht und Eigentumsvorbehalt
- Zahlungskonditionen und Forderungseintreibung
- Brancheninformationen?

All das und zusätzlich relevante Informationen zu Marktchancen / Veranstaltungen finden Sie laufend aktualisiert auf der Länderseite wko.at/aussenwirtschaft/nl

Noch wichtiger ist uns die persönliche Beratung und Betreuung durch unsere AußenwirtschaftsCenter am Zielmarkt. Wir sehen uns als der verlängerte Arm Ihres Unternehmens und agieren für Sie vor Ort als Türöffner, Filiale, Gründerservice, Einkaufsorganisation und Pannenhelfer. Nutzen Sie unseren Service, Sie erreichen uns jederzeit unter denhaag@wko.at.



05 PERSÖNLICHE TIPPS

UNTERBRINGUNG UND GASTRONOMIE

In Den Haag und den anderen Großstädten der Niederlande, wie Amsterdam und Rotterdam, gibt es zahlreiche Unterkunftsmöglichkeiten. Verkehrsgünstig gelegene Unterkünfte in Den Haag sind das VOCO The Hague (der österr. UBM Gruppe), das Staybridge Hotel, das Leonardo Royal Hotel Den Haag Promenade (mit Außenparkplatz) und das easy Hotel.

In den letzten Jahren hat in den Niederlanden die internationale Küche das Speiseangebot erweitert, sodass man neben den traditionellen Bitterballen, Stroopwafel und Erwtensoeep, auch die griechische, italienische, libanesische, chinesische und indische Küche genießen kann.

Der Platz „Plein“ in Den Haag bietet eine große Anzahl an Restaurants und Cafés.

TOURISTISCHES

Seit Jahrhunderten vereinen die Niederlande eindrucksvoll Tradition und Moderne. Künstler wie Rembrandt, Vermeer, Van Gogh, Escher, Mondriaan, sowie die Künstlervereinigung CoBrA sind nur einige Beispiele des niederländischen Kulturerbes. Allgemein lässt sich die niederländische Kreativwirtschaft als innovativ, attraktiv und vielseitig beschreiben. Mit ihren fast 1.000 Museen haben die Niederlande die größte Museumsdichte der Welt. Zu den berühmtesten Kunstmuseen zählen die Kunsthal in Rotterdam, das Rijksmuseum und das Van Gogh Museum in Amsterdam, das Bonnefantenmuseum in Maastricht und das Catharijneconvent in Utrecht. Bedeutende Galerien sind: AbrahamArt in Venray, Veldpape in Winschoten und Sous-Terre in Aalsmeer.

In der historischen Stadt Den Haag, die symbolisch für Frieden und Gerechtigkeit steht, findet man zahlreiche Sehenswürdigkeiten, wie das politische Herz der Niederlande – den Binnenhof, den Arbeitsplatz von König Wilhelm-Alexander – den Palast Noordeinde, den Friedenspalast mit dem Sitz des IGH und zahlreiche Museen, wie das Mauritshuis, wo man das berühmteste Kunstwerk des Malers Vermeer betrachten kann – das Mädchen mit dem Perlenohrring. Den Haag verbindet auch Stadt- und Stranderlebnis: Im Stadtteil Scheveningen erlebt man ewig lange Strände und große Dünengebiete. Rund um den Pier Scheveningen ist besonders viel los, da dort angesagte Strandbars, wie Wij oder Sole Beach, liegen.



06 ADRESSEN

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER DEN HAAG WIRTSCHAFTSDELEGIERTER

Mag. Michael Spalek
Ambassade van Oostenrijk -Handelsafdeling
Lange Voorhout 86/11
2514 EJ Den Haag Niederlande
T +31 70 365 49 16
E den Haag@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/nl

BÜROZEITEN

Mo. bis Fr. 8.30 – 17.00 Uhr

Der Dienstbetrieb am AußenwirtschaftsCenter ruht an den gesetzlichen Feiertagen der Niederlande (1. Jänner, Karfreitag, Ostermontag, 27. April, Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag, 25. und 26. Dezember) sowie am 26. Oktober, nicht jedoch an den übrigen gesetzlichen österreichischen Feiertagen.

IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller:
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH/AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA
Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien

Redaktion:
AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER DEN HAAG
T +31 70 365 49 16
E denhaag@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/nl



**AUSSEIWIRTSCHAFTSCENTER
DEN HAAG**

T +31 70 365 49 16

E den Haag@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/nl

f fb.com/aussenwirtschaft

t twitter.com/wko_aw

in linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria

YouTube www.youtube.com/aussenwirtschaft

f flickr.com/aussenwirtschaftaustria

blog www.austria-ist-ueberall.at

**LÄNDERREPORT NIEDERLANDE
AUSSEIWIRTSCHAFT
AUSTRIA
JULI 2022**